

Supermarkt-Überfall in Favoriten: Täter mit Messer angegriffen!

Zwei bewaffnete Überfälle in Wien-Favoriten: Täter gefasst, Einblicke in die Tatabläufe und Ermittlungen.



Wien-Favoriten, Österreich - Am 9. April 2025 ereignete sich ein skandalöser Überfall in einem Supermarkt im Wiener Bezirk Favoriten. Ein 19-jähriger, der bereits dreimal vorbestraft war, stürmte in die Filiale und forderte unter massiver Bedrohung Geld vom stellvertretenden Filialleiter. Mit einem Küchenmesser, das er dem Opfer in den Rücken drückte, fügte er ihm eine leichte Verletzung zu, die glücklicherweise nicht lebensbedrohlich war. Vor dem Überfall hatte der Täter ein Selfie mit seinem Sturmhaube und Messer gemacht, was auf seine skrupellose Vorgehensweise hinweist.

Der Filialleiter erläuterte, dass zu diesem Zeitpunkt an der ersten Kasse nicht genug Bargeld erhältlich war, da er einen

Kassawechsel durchführte. Daraufhin zwang der Täter ihn, eine zweite Kasse zu öffnen, aus der er die Summe von 1.335 Euro erbeutete. Nachdem der Täter in die Wohnung seines Vaters geflüchtet war, wurde die alarmierte Polizei auf die Situation aufmerksam. Die Filialleiterin hatte bereits einen stillen Alarm ausgelöst.

Festnahme des Täters

Die Polizei konnte den 19-jährigen kurze Zeit später festnehmen, nachdem er während des Einsatzes einen darauf angesetzten Polizeihund attackiert hatte. Bezüglich seiner Motive schilderte der Angeklagte vor Gericht, dass er nach einer Trennung von seiner Freundin übermäßig viel Alkohol und Medikamente konsumiert habe. Neben dem Raub gestand er zudem zwölf Einbruchsdiebstähle und wurde schließlich zu vier Jahren Haft verurteilt. Diese Vorfälle werfen ein Schlaglicht auf die aktuellen Herausforderungen in der Kriminalitätsbekämpfung in der Region, insbesondere in Bezug auf junge Täter, die aus sozialen oder persönlichen Nöten heraus handeln.

Ein weiterer Vorfall, der ebenfalls in Wien-Favoriten stattfand, ist ein bewaffneter Raubüberfall auf eine Trafik am 17. Februar 2025. Der Täter, ein unbekannter jüngerer Mann, war korpulent und trug Schwarz, eine schwarze Haube sowie eine FFP2-Maske. Mit einem Klappmesser bedrohte er die 59-jährige Inhaberin der Trafik gegen 17:30 Uhr und erbeutete Bargeld im mittleren dreistelligen Eurobereich. Der Täter flüchtete zu Fuß in Richtung Reumannplatz. Trotz einer sofort eingeleiteten Fahndung konnte er nicht gefasst werden. Die Polizei bittet um sachdienliche Hinweise, die anonym unter der Telefonnummer 01-31310 DW 33800 gemeldet werden können.

Diese Vorfälle verdeutlichen die besorgniserregende Situation in manchen Wiener Stadtteilen, wo Überfälle und Raubdelikte häufiger vorkommen. Während im Fall des Supermarktes die Täter schnell gefasst wurden, bleibt die Fahndung nach den Unbekannten in anderen Fällen oft erfolglos, was die

Kriminalitätsbekämpfung vor Herausforderungen stellt. Wie **vienna.at** berichtet, sind die Behörden verstärkt auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen, um die Sicherheit der Bürger zu gewährleisten.

Für weitere Details zu den Fällen in Wien empfiehlt es sich, die Berichterstattung auf den Plattformen wie **ORF Wien** zu verfolgen.

Details	
Ort	Wien-Favoriten, Österreich
Quellen	• www.heute.at • www.vienna.at • wien.orf.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at